

Zusammenfassung

ABSCHNITT 1 – EINLEITUNG MIT WARNHINWEISEN

1.1	<i>Bezeichnung und internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) der Wertpapiere</i>	Die Bezugsrechtsemission umfasst Aktien der Eurobattery Minerals AB mit der ISIN SE0012481570 und Optionschein der Serie T03 mit der ISIN SE0019071986.
1.2	<i>Identität und Kontaktdaten des Emittenten</i>	Emittent ist die Eurobattery Minerals AB, Org.-Nr. 556785-4236 und LEI (Rechtsträgerkennung) 5493006B6J2A441-JYD81. Vertreter der Gesellschaft sind telefonisch zu erreichen unter +46 730 788414 und per Mail an ir@eurobatteryminerals.com sowie unter der Hausadresse Strandvägen 7A, 114 56 Stockholm, Schweden. Die Website der Gesellschaft ist www.eurobatteryminerals.com .
1.3	<i>Identität und Kontaktdaten der zuständigen Behörde, die den Prospekt gebilligt hat</i>	Der Prospekt wurde geprüft und gebilligt von der zuständigen Behörde, dem Schwedischen Finanzaufsichtsamt. Dieses ist telefonisch zu erreichen unter +46 8 40898000 sowie per Mail an finansinspektionen@fi.se und unter der Post-adresse Finansinspektionen, Box 7821, 103 97 Stockholm, Schweden, beziehungsweise an der Hausadresse Brunnsgatan 3, 111 38 Stockholm, Schweden. Die Website des Schwedischen Finanzaufsichtsamtes ist www.fi.se .
1.4	<i>Datum der Billigung</i>	Der Prospekt wurde am 5. Dezember 2022 gebilligt.
1.5	<i>Warnungen</i>	Diese Zusammenfassung sollte als Einleitung zum EU-Wachstumsprospekt verstanden werden. Alle Entscheidungen darüber, in die angebotenen Wertpapiere zu investieren, sollten sich auf den EU-Wachstumsprospekt als Ganzes stützen. Anleger können gegebenenfalls das gesamte angelegte Kapital oder einen Teil davon verlieren. Anleger, die wegen der in einem EU-Wachstumsprospekt enthaltenen Angaben Klage einreichen wollen, müssen nach den nationalen Rechtsvorschriften ihres Mitgliedsstaates möglicherweise vor der Einleitung des Verfahrens für die Übersetzung des EU-Wachstumsprospektes aufkommen. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des EU-Wachstumsprospektes gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des EU-Wachstumsprospektes gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die für die Anleger in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

ABSCHNITT 2 – BASISINFORMATIONEN ÜBER DEN EMITTENTEN

2.1	<i>Wer ist der Emittent der Wertpapiere?</i>	<p>Die Eurobattery Minerals AB ist eine schwedische Aktiengesellschaft. Die Gesellschaftsform des Unternehmens wird durch das schwedische Gesetz über Kapitalgesellschaften (2005:551) geregelt. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Stockholm, der Geschäftsführer ist Roberto García Martínez.</p> <p>Eurobattery ist ein Bergbau- und Explorationsunternehmen, das in Europa die gezielte Erkundung von Bodenschätzen mit Schwerpunkt auf Rohstoffe für die Elektroautobranche betreibt (zum Beispiel Nickel, Kupfer und Kobalt). Eurobattery erkennt eine steigende Nachfrage nach Batteriemetallen und will Europa mit ethisch vertretbaren und vollständig nachverfolgbaren Mineralien für die elektrische Revolution versorgen. Die Gesellschaft verfügt derzeit über sieben Untersuchungsgenehmigungen für konzessionierbare Mineralien in Nordschweden, ein Ni-Cu-Co-Projekt in Nordwest-Spanien sowie einen 40-prozentigen Anteil an einem Ni-Cu-Co-Projekt in Ostfinnland. Der Geschäftsführer der Gesellschaft ist Roberto García Martínez.</p> <p>Die Gesellschaft ist an der NGM Nordic SME notiert. In der nachstehenden Tabelle sind die Mehrheitsaktionäre der Gesellschaft aufgeführt, die über mindestens fünf Prozent des Kapitals und der Stimmen verfügen. Der Stand ist der 30. September 2022; anschließende Änderungen sind berücksichtigt. Die Gesellschaft unterliegt weder direkt noch indirekt einem beherrschenden Einfluss einer einzelnen Partei.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Anteilseigner</th> <th>Aktienanzahl</th> <th>Kapital, %</th> <th>Stimmen, %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Clearstream Banking Germany</td> <td>2.092.177</td> <td>12,7 %</td> <td>12,7 %</td> </tr> <tr> <td>Andrew Randall</td> <td>971.170</td> <td>5,9 %</td> <td>5,9 %</td> </tr> <tr> <td>Sonstige Anteilseigner</td> <td>13.458.890</td> <td>81,5 %</td> <td>81,5 %</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>16.522.237</td> <td>100,0 %</td> <td>100,0 %</td> </tr> </tbody> </table>	Anteilseigner	Aktienanzahl	Kapital, %	Stimmen, %	Clearstream Banking Germany	2.092.177	12,7 %	12,7 %	Andrew Randall	971.170	5,9 %	5,9 %	Sonstige Anteilseigner	13.458.890	81,5 %	81,5 %	Gesamt	16.522.237	100,0 %	100,0 %
Anteilseigner	Aktienanzahl	Kapital, %	Stimmen, %																			
Clearstream Banking Germany	2.092.177	12,7 %	12,7 %																			
Andrew Randall	971.170	5,9 %	5,9 %																			
Sonstige Anteilseigner	13.458.890	81,5 %	81,5 %																			
Gesamt	16.522.237	100,0 %	100,0 %																			
2.2	<i>Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten?</i>	In diesem Abschnitt werden wesentliche Finanzinformationen zu Eurobattery für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 sowie für den Neunmonatszeitraum mit Ende 30. September 2022 einschließlich der Vergleichszahlen für den entsprechenden Zeitraum im vorhergehenden Geschäftsjahr aufgeführt.																				

2.2 Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten? (Forts.)

ZUSAMMENGEFASSTE GEWINN-UND-VERLUST-RECHNUNG DES KONZERNES

TSEK	1. Januar – 30. September		1. Januar – 31. Dezember	
	2022 Nicht geprüft	2021 Nicht geprüft	2021 Geprüft	2020 Geprüft
Betriebliche Erträge gesamt	54	277	302	206
Betriebsergebnis	-14.322	-12.718	-17.055	-13.152
Ergebnis der Periode	-16.260	-12.463	-16.556	-14.028

ZUSAMMENGEFASSTE BILANZ DES KONZERNES

TSEK	30. September		31. Dezember	
	2022 Nicht geprüft	2021 Nicht geprüft	2021 Geprüft	2020 Geprüft
Aktiva gesamt	90.469	82.030	77.713	92.809
Eigenkapital gesamt	66.046	74.488	71.181	86.933
Verbindlichkeiten gesamt	18.892	2.022	1.241	356

ZUSAMMENGEFASSTE KAPITALFLUSSRECHNUNG DES KONZERNES

TSEK	1. Januar – 30. September		1. Januar – 31. Dezember	
	2022 Nicht geprüft	2021 Nicht geprüft	2021 Geprüft	2020 Geprüft
Kapitalfluss aus dem laufenden Betrieb	-9.945	-10.604	-22.235	-14.071
Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit	-19.200	-15.139	-18.279	-15.411
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit	29.365	0	608	65.607

KENNZAHLEN DES KONZERNES

TSEK	1. Januar – 30. September		1. Januar – 31. Dezember	
	2022 Nicht geprüft	2021 Nicht geprüft	2021 Geprüft	2020 Geprüft
Durchschnittliches Eigenkapital, Tsd. SEK	68.614	80.711	79.057	63.844
Durchschnittliches Gesamtkapital, Tsd. SEK	84.091	87.420	85.261	67.108
Rentabilität des Eigenkapitals, %	-21	-15	-21	-21
Ertrag auf das Gesamtkapital, %	-17	-14	-20	-20
Eigenkapitalquote, %	73	91	92	94
Barliquidität, %	428	876	827	12.257
Ergebnis pro Aktie, SEK	-0,98	-0,79	-1,05	-0,89
Eigenkapital pro Aktie, SEK	4,00	4,74	4,53	5,54
Anzahl Aktien gesamt, St. ¹	16.522.237	15.719.503	15.719.503	15.679.318

1) Geprüfte Kennzahlen für das Gesamtjahr.

2.3 Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind?

Zusätzlicher Kapitalbedarf

Es kann erforderlich sein, dass die Gesellschaft neues Kapital aufnehmen muss, um größere Explorations- und Entwicklungsprojekte oder Erwerbe zu finanzieren. Es besteht das Risiko, dass sich kein neues Kapital überhaupt oder dass sich Kapital nicht zu für die bisherigen Anteilseigner vorteilhaften Bedingungen aufnehmen lässt. Die Möglichkeit zur Aufnahme von externem Kapital durch eine Darlehensfinanzierung kann durch die allgemeine konjunkturelle Lage, durch deren Verschlechterung sowie durch Störungen des Kapital- und Kreditmarktes aufgrund von Unsicherheiten und durch eine veränderte oder strengere Regulierung von Finanzinstitutionen negativ beeinflusst werden. Außerdem kann sich die öffentliche Meinung und Bewertung zur Exploration und zur Minenerschließung auf die Möglichkeiten und Bedingungen der Gesellschaft zur Finanzierung auswirken. Eurobattery schätzt die Wahrscheinlichkeit, dass das Risiko eintritt, als hoch ein. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass ein Eintreten des Risikos äußerst negative Auswirkungen auf die Tätigkeit der Gesellschaft hätte.

<p>2.3 <i>Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind? (Forts.)</i></p>	<p>Risiken bei Explorationen und Untersuchungen</p> <p>Nur eine geringe Zahl der begonnenen Explorationsprojekte wird zu produzierenden Minen. Exploration und Minenerschließung stellen unter dem Gesichtspunkt von Zeit und wirtschaftlicher Rentabilität ein wesentliches Risiko dar. Unter Umständen sind wertvolle Mineralien nicht in einer solchen Konzentration und Menge vorhanden, dass sich der Beginn der Minenentwicklung und der daran anschließende Abbau wirtschaftlich lohnen würden. Welches gewinnbringende Potenzial ein Vorkommen hat, hängt von zahlreichen Faktoren ab. Dazu gehören zum Beispiel die Metallpreise, der Gehalt und die sonstigen im Konzentrat bezahlbaren Metalle, die Ausbeute bei der Aufbereitung, Einschlüsse von taubem Gestein und Erzverluste beim Abbau, Kosten für Abbau und Aufbereitung, Finanzierungskosten sowie behördliche Genehmigungen und andere Vorschriften. Eurobattery schätzt die Wahrscheinlichkeit, dass das Risiko eintritt, als mittelhoch ein. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass ein Eintreten des Risikos äußerst negative Auswirkungen auf die Tätigkeit der Gesellschaft hätte.</p>
	<p>Umwelt- und behördliche Anforderungen</p> <p>Der Betrieb einer Mine und die Explorationstätigkeit unterliegen umfangreichen behördlichen Anforderungen, wozu auch Umwelanforderungen und entsprechende Genehmigungen zählen. Die Projekte von Eurobattery unterliegen einer Umweltfolgenabschätzung; ihnen kann, wenn sie nicht den umweltrechtlichen Anforderungen genügen, die Genehmigung verwehrt werden. Auch wird die Umweltgesetzgebung kontinuierlich strenger, und die Bußgelder und Sanktionen im Falle von Übertretungen werden verschärft. Dies erhöht die Haftung der Gesellschaft, der Unternehmensleitung, des Verwaltungsrates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es besteht das Risiko, dass sich Umwelanforderungen und Genehmigungsvoraussetzungen zukünftig ändern, was für die Gesellschaft Schwierigkeiten dabei mit sich bringen kann, die Bedingungen zu erfüllen. Solche veränderten Regularien könnten für die Exploration, den Minenbetrieb und die Rekultivierung seitens der Gesellschaft verteuern technische Ausrüstung zwingend erforderlich machen.</p>
	<p>Außerdem besteht im Interessenbereich der Gesellschaft die Möglichkeit, dass es Umweltrisiken gibt, die durch frühere Genehmigungsinhaber verursacht worden sind. Die Aufnahme eines etwaigen Minenbetriebes wird strengen Umwelt- und sonstigen behördlichen Auflagen unterliegen. So kann es erforderlich sein, dass die Gesellschaft zur Erfüllung dieser Auflagen umfassende Investitionen vornehmen muss. Eurobattery schätzt die Wahrscheinlichkeit, dass das Risiko eintritt, als mittelhoch ein. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass ein Eintreten des Risikos äußerst negative Auswirkungen auf die Tätigkeit der Gesellschaft hätte.</p>
	<p>Mit dem Erwerb und der Veräußerung von Gesellschaften und Projekten verbundenes Risiko</p> <p>Es besteht das Risiko, dass sich das erwartete Potenzial in einem erworbenen Projekt im Sinne von Wertschöpfung für die Gesellschaft nicht realisieren lässt. Der Preis von Bodenschätzen variiert in Abhängigkeit von derzeitigen und erwarteten Weltmarktpreisen, von allgemeinen Schwankungen der Konjunktur und politischen Voraussetzungen. Deshalb besteht das Risiko, dass die Gesellschaft bei Veräußerungen geringere Einnahmen als erwartet erzielen kann oder dass es gänzlich misslingt, geeignete Käufer zu finden.</p>
	<p>Bei Redaktionsschluss dieses Prospektes besteht eine Investitions- und Anteilseigner-Vereinbarung, die für die Gesellschaft eine Option zum schrittweisen Erwerb von 100 Prozent der Aktien der FinnCobalt enthält. Die Gesellschaft hält derzeit einen Anteil von 40 Prozent an FinnCobalt. Es besteht das Risiko, dass das erwartete Potenzial des Hautalampi-Projektes, das sich im Eigentum von FinnCobalt befindet, nicht als zufriedenstellend bewertet wird, woraufhin die Gesellschaft den Erwerb nicht abschließen würde. Wenn der abschließende Erwerb nicht erfolgt, besteht das Risiko, dass die Gesellschaft einen begrenzten oder gar keinen Ertrag auf ihre Investitionen erhält. Eurobattery schätzt die Wahrscheinlichkeit, dass das Risiko eintritt, als niedrig ein. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass ein Eintreten des Risikos negative Auswirkungen von mittlerem Ausmaß auf die Tätigkeit der Gesellschaft hätte.</p>

ABSCHNITT 3 – BASISINFORMATIONEN ÜBER DIE WERTPAPIERE

<p>3.1 <i>Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?</i></p>	<p>Das Angebot betrifft Aktien und Optionsscheine an Eurobattery. Die Aktienanzahl vor der Bezugsrechtsemission beträgt 16.522.237. Die Aktien lauten auf SEK, und jede Aktie hat einen Nennwert von 1,00 SEK. Die mit einer Aktie verbundenen Rechte stehen sämtlich der Person zu, die in dem von Euroclear geführten Aktienregister eingetragen ist. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Jeder stimmberechtigte Anteilseigner darf auf der Jahreshauptversammlung mit der vollen Anzahl seiner und der von ihm vertretenen Aktien stimmen. Die Anteilseigner haben gemäß dem Gesetz über Kapitalgesellschaften das gewöhnliche Vorzugsrecht zum Zeichnen neuer Aktien, Optionsscheine und Wandelanleihen, sofern nicht die Jahreshauptversammlung oder der Verwaltungsrat nach Bevollmächtigung durch diese eine Entscheidung darüber trifft, vom Vorzugsrecht der Anteilseigner abzuweichen.</p>
	<p>Jeder Optionsschein berechtigt zur Zeichnung einer neuen Aktie der Gesellschaft ab dem 20. März bis einschließlich 31. März 2023. Der Zeichnungskurs beläuft sich auf einen Betrag in SEK, der dem volumengewichteten durchschnittlichen Angebotspreis der Aktie der Gesellschaft an der NGM Nordic SME während der zehn Handelstage unmittelbar vor dem 20. März 2023 entspricht, gemindert um einen Rabatt von 30 Prozent, jedoch nach unten begrenzt auf einen Betrag entsprechend dem Nennwert der Aktie (1,00 SEK) und nach oben auf 3,90 SEK. Es gelten die üblichen Bedingungen.</p>
	<p>Sämtliche Aktien an Eurobattery haben dieselben Rechte auf Ausschüttungen sowie auf das Vermögen der Gesellschaft und auf einen eventuellen Überschuss im Falle der Liquidation. Eurobattery ist eine auf Wachstum ausgerichtete Gesellschaft, deren erwirtschaftete Gewinne in die Entwicklung des Unternehmens fließen sollen. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat keine Richtlinie zu Ausschüttungen verabschiedet, und in den bisherigen Geschäftsjahren wurden keine Ausschüttungen gezahlt. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass das Hauptaugenmerk in Zukunft auf dem Wachstum liegen soll und dass Ausschüttungen in naher Zukunft kein Thema sind.</p>
<p>3.2 <i>Wo werden die Wertpapiere gehandelt?</i></p>	<p>Die Aktien von Eurobattery sind an der NGM Nordic SME notiert. Die neu ausgegebenen Aktien und Optionsscheine der Bezugsrechtsemission werden in Verbindung mit der Registrierung der Emission durch das Schwedische Firmenregistrierungsamt zum Handel an der NGM Nordic SME zugelassen.</p>

3.3 Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?	Die Wertpapiere sind nicht durch Garantien gedeckt.
3.4 Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?	<p>Aktienkurs und Liquidität</p> <p>Eine Investition in Wertpapiere der Gesellschaft ist mit einem hohen Risiko verbunden, da der Aktienkurs in der Vergangenheit starke Schwankungen aufwies und da die Aktie der Gesellschaft in bestimmten Zeiträumen illiquide war. In den sechs Monaten vor dem 30. November 2022 wurden im Durchschnitt täglich 23.800 Aktien von Eurobattery umgesetzt, was einem Umsatzbetrag etwa 203.800 SEK entspricht. Wenn sich mit den Aktien der Gesellschaft nicht ein aktiver und liquider Handel entwickelt, kann es den Anteilseignern schwerfallen, die Wertpapiere der Gesellschaft zu veräußern. Der Aktienkurs betrug unter den genannten sechs Monaten mindestens 4,18 SEK und höchstens 14,90 SEK. Angesichts der hohen Volatilität kann sich der Marktkurs nach Durchführung der Bezugsrechtsemission deutlich von dem Zeichnungskurs im Rahmen der Bezugsrechtsemission unterscheiden. Zusätzlich kann der Aktienkurs negativ beeinflusst werden, wenn der Markt zu der Einschätzung gelangt, dass die Gesellschaft weitere Emissionen durchführen wird. Außerdem kann der Marktpreis der Aktie der Gesellschaft sinken, wenn es zu einem umfassenden Verkauf von Aktien der Gesellschaft kommt. Eurobattery schätzt die Wahrscheinlichkeit, dass das Risiko eintritt, als mittelhoch ein. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass sowohl die begrenzte Liquidität als auch eine hohe Volatilität negative Auswirkungen von mittlerem Ausmaß auf die Gesellschaft und auf die Anteilseigner hätte.</p>

ABSCHNITT 4 – BASISINFORMATIONEN ÜBER DAS ÖFFENTLICHE ANGEBOT VON WERTPAPIEREN

4.1 Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?	<p>Bevorzugtes Zeichnungsrecht</p> <p>Alle, die am Stichtag, dem 5. Dezember 2022, als Anteilseigner von Eurobattery registriert sind, haben ein Vorzugsrecht zur Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft im Verhältnis zu den jeweils gehaltenen Aktien an der Gesellschaft. Jeder am Stichtag gehaltenen Aktie entspricht im Rahmen der Bezugsrechtsemission ein Bezugsrecht. Der Besitz von einem Bezugsrecht berechtigt zur Zeichnung eines Anteiles (primäres Vorzugsrecht). Ein Anteil besteht aus einer Aktie und einem Optionsschein. Anteile, die nicht mit dem primären Vorzugsrecht gezeichnet werden, werden sämtlichen Anteilseignern zur Zeichnung angeboten (subsidiäres Vorzugsrecht). Wenn diese Anteile für die Zeichnung nach subsidiärem Vorzugsrecht nicht ausreichen, sind die Anteile zwischen den Zeichnern im Verhältnis der bisher gehaltenen Aktien zu verteilen; falls dies nicht möglich ist, entscheidet das Los. Darüber hinaus wird den Anteilseignern und anderen Anlegern ohne Vorzugsrechte angeboten, Interesse an der Zeichnung von Anteilen anzumelden.</p> <p>Ausgabepreis und Stichtag</p> <p>Das Angebot hat einen Umfang von höchstens 16.522.237 Anteilen, was einem Betrag von etwa 49,6 Mio. SEK entspricht. Der Stichtag bei Euroclear für das Recht an der Teilnahme der Bezugsrechtsemission ist der 5. Dezember 2022. Der letzte Tag für den Handel mit Aktien der Gesellschaft, die zu einer Berechtigung zur Teilnahme an der Bezugsrechtsemission führen, ist der 1. Dezember 2022. Der erste Tag für den Handel mit Aktien der Gesellschaft ohne Berechtigung zur Teilnahme an der Bezugsrechtsemission ist der 2. Dezember 2022.</p> <p>Erweitertes Angebot</p> <p>Neben der Bezugsrechtsemission hat der Verwaltungsrat auch ein erweitertes Angebot von bis zu 5.000.000 Anteilen beschlossen, was einem Betrag von etwa 15,0 Mio. SEK entspricht. Das erweiterte Angebot kann aufgerufen werden, wenn die Bezugsrechtsemission überzeichnet wird. Der Zeichnungskurs und die sonstigen Bedingungen des erweiterten Angebotes sind dieselben wie die der Bezugsrechtsemission.</p> <p>Zeichnungskurs</p> <p>Der Zeichnungskurs beträgt 3,00 SEK pro Anteil, was einem Betrag von 3,00 SEK pro Aktie entspricht. Eine Vermittlungsgebühr fällt nicht an.</p> <p>Zeichnungsfrist</p> <p>Die Zeichnung der Anteile muss zwischen dem 7. Dezember und dem 21. Dezember 2022 erfolgen. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, die Zeichnungsfrist zu verlängern. Nach Ende der Zeichnungsfrist werden nicht genutzte Bezugsrechte ungültig und verlieren anschließend ihren Wert.</p> <p>Bezugsrechte</p> <p>Die Anteilseigner der Gesellschaft erhalten für jede am Stichtag gehaltene Aktie ein Bezugsrecht. Zum Zeichnen eines Anteiles ist ein Bezugsrecht erforderlich.</p> <p>Handel mit Bezugsrechten</p> <p>Der Handel mit Bezugsrechten erfolgt im Zeitraum vom 7. Dezember bis einschließlich 16. Dezember 2022 an der NGM Nordic SME. Der Kauf und Verkauf von Bezugsrechten wird von Wertpapierinstituten mit der erforderlichen Zulassung vermittelt. Wer also Bezugsrechte zu kaufen oder zu verkaufen wünscht, wendet sich an seine Bank oder an seinen Fondskommissionär. Bezugsrechte, die während der vorgenannten Handelsfrist erworben werden, führen innerhalb der Zeichnungsfrist zu demselben Recht auf Zeichnung von Anteilen wie die Bezugsrechte, die die Altanteilseigner aufgrund der am Stichtag an der Gesellschaft gehaltenen Aktien erhalten.</p> <p>Nicht ausgeübte Bezugsrechte</p> <p>Bezugsrechte, die im Rahmen der Bezugsrechtsemission nicht zur Zeichnung ausgeübt worden sind, müssen spätestens am 16. Dezember 2022 verkauft oder spätestens am 21. Dezember 2022 zur Zeichnung von Anteilen verwendet werden. Anderenfalls werden sie ungültig und verlieren ihren Wert. Nach dem Ende der Zeichnungsfrist werden nicht ausgeübte Bezugsrechte ohne vorherige Ankündigung durch Euroclear auf den Wertpapierkonten der Anteilseigner ausgebucht.</p>
---	--

4.1 *Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren? (Forts.)*

Bezahlte Bezugsanteile

Die Zeichnung durch Bezahlung wird schnellstmöglich bei Euroclear (VPC) registriert, was im Normalfall innerhalb weniger Banktage nach der Bezahlung der Fall ist. Anschließend erhält der Zeichner ein Wertpapieravis, in dem bestätigt wird, dass die Buchung der bezahlten Bezugsanteile (schwed. „BTU“) auf seinem Wertpapierkonto erfolgt ist. Die neu gezeichneten Anteile werden auf dem Wertpapierkonto mit dem Zusatz „BTU“ gebucht, bis die Neuemission beim Schwedischen Firmenregistrationsamt registriert worden ist.

Handel mit bezahlten Bezugsanteilen

Der Handel der bezahlten Bezugsanteile erfolgt ab dem 7. Dezember 2022 bis zum Tag der Registrierung der Bezugsrechtsemission beim Schwedischen Firmenregistrationsamt an der NGM Nordic SME.

Zeichnung und Bezahlung ohne Vorzugsrechte

Die Mitteilung über die Zeichnung von Anteilen ohne Unterstützung von Bezugsrechten erfolgt innerhalb derselben Frist wie die Mitteilung über die Zeichnung von Anteilen mit Unterstützung von Bezugsrechten.

Festlegung der Zuteilung

Für den Fall, dass nicht alle Anteile mit Unterstützung von Bezugsrechten gezeichnet werden, hat der Verwaltungsrat im Rahmen des Höchstbetrages der Bezugsrechtsemission über eine Zuteilung zu beschließen. Die Zuteilung geschieht folgendermaßen:

1. an erster Stelle an diejenigen, die mit Unterstützung von Bezugsrechten Anteile gezeichnet und ihr Interesse an Anteilen ohne Unterstützung von Bezugsrechten angemeldet haben; sofern die Zuteilung an diesen Kreis nicht in vollem Umfang erfolgen kann, hat die Zuteilung im Verhältnis der Anzahl der mit Unterstützung von Bezugsrechten gezeichneten Anteile zu erfolgen (falls dies nicht möglich ist, entscheidet das Los);
2. an zweiter Stelle an diejenigen, die ihr Interesse an Anteilen ohne Unterstützung von Bezugsrechten angemeldet haben; sofern die Zuteilung an diesen Kreis nicht in vollem Umfang erfolgen kann, hat die Zuteilung im Verhältnis der Anzahl der Anteile zu erfolgen, für die die Einzelnen Interesse angemeldet haben (falls dies nicht möglich ist, entscheidet das Los);
3. an dritter Stelle an diejenigen, die in ihrer Eigenschaft als Garantgeber Zusagen für die Emission gemacht haben; sofern die Zuteilung an diesen Kreis nicht in vollem Umfang erfolgen kann, hat die Zuteilung im Verhältnis der Garantiebeträge zu erfolgen (falls dies nicht möglich ist, entscheidet das Los).

Wenn der Verwaltungsrat über die Inanspruchnahme des erweiterten Angebotes zur Bezugsrechtsemission beschließt, wird der Verwaltungsrat über die Zuteilung von Aktien daraus unter oder ohne Berücksichtigung des Vorzugsrechtes der Altanteileseigner entscheiden.

Verwässerung

Bei vollständiger Zeichnung des Angebotes wird die Anzahl der Aktien um 16.522.237 Aktien von 16.522.237 Aktien auf 33.044.474 Aktien erhöht. Für die Altanteileseigner, die das Angebot nicht wahrnehmen, führt dies zu einer Verwässerung von 50,0 Prozent des Aktienkapitals und der Stimmen, falls die Bezugsrechtsemission hinsichtlich der neu ausgegebenen Aktien vollständig gezeichnet wird; sofern die zugehörigen Optionsscheine im Rahmen der Bezugsrechtsemission vollständig gezeichnet werden, kommt eine zusätzliche Verwässerung von 33,3 Prozent hinzu. Bei vollständiger Ausschöpfung des möglichen erweiterten Angebotes erfolgt eine weitere Verwässerung von Aktienkapital und Stimmen um etwa 13,1 Prozent bei vollständiger Zeichnung der Bezugsrechtsemission, jedoch vor Einbeziehung der Optionsscheine, und von weiteren 36,1 Prozent bei vollständiger Zeichnung der sowohl zur Bezugsrechtsemission als auch zum erweiterten Angebot zugehörigen Optionsscheine, sofern die Bezugsrechtsemission vollständig gezeichnet und das erweiterte Angebot vollständig verwendet wurde. Zusammengefasst kann die Aktienanzahl unter der Voraussetzung, dass sowohl die Bezugsrechtsemission als auch das erweiterte Angebot vollständig gezeichnet und die zugehörigen Optionsscheine vollständig ausgeschöpft werden, um bis zu 43.044.474 Aktien steigen, also von 16.522.237 auf 59.566.711 Aktien, was zu einer Gesamtverwässerung von maximal 72,3 Prozent des Aktienkapitals und der Stimmen führt.

Geschätzte Kosten

Die Emissionskosten werden bei vollständiger Zeichnung der Bezugsrechtsemission auf ca. 6,2 Mio. SEK veranschlagt. Sie bestehen hauptsächlich aus den Emissionsgarantien und aus dem mit der Bezugsrechtsemission zusammenhängenden Aufwand für wirtschaftliche und juristische Beratung. Bei vollständiger Ausschöpfung des erweiterten Angebotes kommen schätzungsweise weitere Emissionskosten in Höhe von ca. 0,8 Mio. SEK hinzu.

Den Anlegern auferlegte Kosten

Den Anlegern, die von diesem Angebot Gebrauch machen, werden keinerlei Kosten auferlegt. Beim Handel mit Bezugsrechten und bezahlten Bezugsanteilen fallen jedoch Vermittlungsgebühren entsprechend den üblichen Bedingungen im Wertpapierhandel an.

Bedingungen für Optionsscheine der Serie T03

Die Inhaber eines Optionsscheines sind ab dem 20. März bis einschließlich 31. März 2023 zur Zeichnung einer neuen Aktie der Gesellschaft berechtigt. Der Zeichnungskurs beläuft sich auf einen Betrag in SEK, der dem volumengewichteten durchschnittlichen Angebotspreis der Aktie der Gesellschaft an der NGM Nordic SME während der zehn Handelstage unmittelbar vor dem 20. März 2023 entspricht, gemindert um einen Rabatt von 30 Prozent, jedoch nach unten begrenzt auf einen Betrag entsprechend dem Nennwert der Aktie (1,00 SEK) und nach oben auf 3,90 SEK. Eine Umrechnung der Anzahl der Aktien, zu deren Zeichnung jeder Optionsschein berechtigt, und des Zeichnungspreises erfolgt bei den üblichen für das Unternehmen bedeutsamen Ereignissen, wie sie in den vollständigen Bedingungen angegeben sind und zu denen auch die Ausgabe von Wertpapieren mit Vorzugsrechten für Anteilseigner sowie Fusionen gehören. Ansonsten gelten die üblichen Bedingungen.

4.2 Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

GRÜNDE FÜR DIE EMISSION UND VERWENDUNG DES KAPITALS

Eurobattery ist ein Bergbau- und Explorationsunternehmen, das in Europa die gezielte Erkundung von Bodenschätzen mit Schwerpunkt auf Rohstoffe für die anhaltende Elektrifizierung betreibt. Die Gesellschaft verfügt derzeit über zwei Hauptprojekte, deren Schwerpunkte Nickel, Kobalt und Kupfer sind; sie befinden sich Nordwest-Spanien und in Ostfinnland.

Seit dem 1. Juli 2022 hält Eurobattery infolge der Investitionsvereinbarung, die im Frühjahr 2020 abgeschlossen wurde, 40 Prozent an der FinnCobalt Oy und am Hautalampi-Projekt. Die Gesellschaft beabsichtigt, den Erwerb von 100 Prozent der Aktien im ersten Halbjahr 2023 abzuschließen. Neben dem Abschluss des Erwerbes von FinnCobalt rechnet die Gesellschaft damit, im Laufe des ersten Halbjahres 2023 eine aktualisierte Preliminary Economic Assessment (vorläufige Wirtschaftlichkeitsberechnung) und eine Pre-Feasibility Study (Vorstudie) vorlegen zu können.

Im Frühjahr 2019 erwarb die Gesellschaft die Corcel Minerals S.L. Im Juni 2022 konnte die Gesellschaft auf der Grundlage früherer Studien und eines unabhängigen technischen Gutachtens die Lagerstätte auf etwa 60 Millionen Tonnen mit einem erheblichen Nickelgehalt schätzen. Die Gesellschaft rechnet damit, im 4. Quartal 2022 neue metallurgische Ergebnisse publizieren und im 1. Quartal 2023 eine dritte Bohrmaßnahme durchführen zu können, was den Zweck hat, Corcel beschleunigt auf dasselbe Projektniveau wie Hautalampi zu bringen.

Vor dem Hintergrund des Vorstehenden wird davon ausgegangen, dass das vorhandene Betriebskapital nicht für den nächsten Zwölfmonatszeitraum ausreicht. Deshalb hat der Verwaltungsrat beschlossen, was von der sich anschließenden außerordentlichen Gesellschafterversammlung am 30. November 2022 bestätigt wurde, eine Bezugsrechtsemission von Anteilen in einer Höhe von ca. 49,6 Mio. SEK durchzuführen. Die außerordentliche Gesellschafterversammlung räumte der Gesellschaft zudem das Recht auf ein erweitertes Angebot von Anteilen in einer Höhe von bis zu 15,0 Mio. SEK ein. Ein Anteil besteht aus einer neu ausgegebenen Aktie und einem kostenlosen Optionsschein der Serie TO3. Die Nettoliquidität aus der Bezugsrechtsemission in Höhe von maximal 43,4 Mio. SEK ist zur Verwendung für folgende Zwecke vorgesehen, die hier nach Priorität aufgeführt sind:

- **Wandelanleihe – 8,0 Mio. SEK** zur Rückzahlung der noch offenen Wandelanleihe an die Formue Nord Fokus A/S, die sich vertraglich verpflichtet hat, den Restbetrag (10,0 Mio. SEK) mit einer neuen Wandelanleihe sowie mit 3.333.333 Optionsscheinen der Serie TO3 zu verrechnen.
- **Erwerb – 6,0 Mio. SEK** für den Abschluss des Erwerbes sämtlicher Aktien von FinnCobalt.
- **Hautalampi – 14,7 Mio. SEK** für grundlegende Arbeiten und Baumaßnahmen in der Mine Hautalampi.
- **Corcel – 14,7 Mio. SEK** zur Finanzierung einer neuen Bohrmaßnahme in Corcel.

Die Nettoliquidität aus dem erweiterten Angebot in Höhe von maximal 14,3 Mio. SEK ist zur Verwendung für folgende Zwecke vorgesehen, die hier nach Priorität aufgeführt sind:

- **Hautalampi – 5,3 Mio. SEK** für grundlegende Arbeiten und Baumaßnahmen in der Mine Hautalampi.
- **Corcel – 5,3 Mio. SEK** zur Finanzierung einer neuen Bohrmaßnahme in Corcel.
- **Finanzieller Spielraum – 3,6 Mio. SEK** zur Verwendung für eine etwaige Rückzahlung von Darlehen sowie für die Finanzierung potenzieller künftiger strukturierter Transaktionen, die kontinuierlich vom Verwaltungsrat der Gesellschaft ausgewertet werden.

Die Nettoliquidität aus dem im Rahmen von Bezugsrechtsemission und erweitertem Angebot ausgegebenen Optionsscheinen, einschließlich der an die Formue Nord Fokus A/S ausgegebenen Optionsscheine, in Höhe von maximal 92,1 Mio. SEK ist für folgenden Zweck vorgesehen:

- **Finanzieller Spielraum – 92,1 Mio. SEK** zur Verwendung für eine etwaige Rückzahlung von Darlehen sowie für die Finanzierung potenzieller künftiger strukturierter Transaktionen, die kontinuierlich vom Verwaltungsrat der Gesellschaft ausgewertet werden.

Für das Angebot existieren Zeichnungs- und Garantiezusagen in Höhe von ca. 24,8 Mio. SEK, was 50,0 Prozent der Bezugsrechtsemission entspricht. Etwa 24,8 MSEK oder 50,0 Prozent des Angebotes sind weder durch Zeichnungs- noch durch Garantiezusagen gesichert. Weder die Zeichnungs- noch die Garantiezusagen sind durch Bankgarantien, Treuhand-, Pfand- oder ähnliche Vereinbarungen gesichert.

INTERESSENKONFLIKTE UND BERATER

Die wirtschaftliche Beratung erfolgt durch Augment, die juristische Beratung durch Bird & Bird, und Aqurat ist im Zusammenhang mit der Bezugsrechtsemission die Ausgabestelle der Gesellschaft. Augment und Aqurat erhalten eine im Voraus vereinbarte Vergütung für die im Zusammenhang mit der Bezugsrechtsemission ausgeführten Dienstleistungen; Bird & Bird erhält für die erbrachten Leistungen eine laufende Vergütung. Augment handelt zudem im Rahmen des Handels an der NGM Nordic SME als Mentor von Eurobattery. Weder Augment noch Bird & Bird oder Aqurat hat irgend-wie geartete weitergehende wirtschaftliche oder andere Interessen an der Bezugsrechtsemission. Mehrere Anleger haben es übernommen, Aktien an der Bezugsrechtsemission zu zeichnen und sind außerdem Vereinbarungen über Emissionszusagen eingegangen. Außer dem Interesse der vorstehenden Parteien daran, dass die Bezugsrechtsemission erfolgreich durchgeführt werden kann, ist die Einschätzung, dass keine sonstigen wirtschaftlichen oder anderen Interessen vorliegen und auch zwischen den Parteien, welche gemäß Vorstehendem wirtschaftliche oder andere Interessen an der Bezugsrechtsemission haben, keine Interessenkonflikte bestehen. Im Übrigen haben Augment und Bird & Bird die Gesellschaft bei der Erstellung des Prospektes unterstützt. Da sämtliche Angaben im Prospekt von der Gesellschaft stammen, übernehmen Augment und Bird & Bird keinerlei Haftung weder gegenüber derzeitigen und zukünftigen Anteilseignern von Eurobattery noch für direkte oder indirekte wirtschaftliche Folgen aufgrund von Investitions- und anderen Entscheidungen, die ganz oder zum Teil auf den Angaben im Prospekt beruhen.